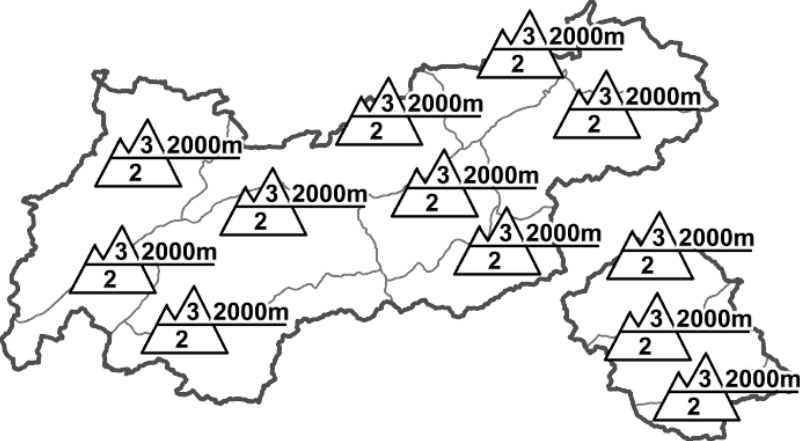






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 28.03.1999 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 28. März 1999

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend mäßig.

Vor allem bei stärkerer Sonneneinstrahlung ist unterhalb von etwa 2000m mit einzelnen Naßschneelawinen zu rechnen.

Etwas ungünstiger ist die Situation in hochalpinen Kammlagen. Hier sind in der vergangenen Woche zum Teil ausgeprägte Tribschneeablagerungen entstanden, so daß die Schneebrettgefahr als erheblich einzustufen ist.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden sind vor allem in Osttirol und entlang des Alpenhauptkammes bis 15 cm Neuschnee gefallen. Dieser Neuschnee überdeckt vor allem in Kammnähe die Tribschneeablagerungen der vorangegangenen Föhnperiode.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Tief mit Kern über Italien steuert feuchte Luft nach Mitteleuropa.

Über Tirol ist die Bewölkung unterschiedlich: örtlich ist es sonnig, oft aber auch dicht bewölkt, und im Laufe des Tages kommt es zu Schauern. Leichter Wind aus Süd bis Ost. Die Temperaturen in 2000m liegen um -2 Grad, in 3000m um -9 Grad.

TENDENZ

-
-